

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 144 (1865)

Artikel: Der Seiler
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-373246>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

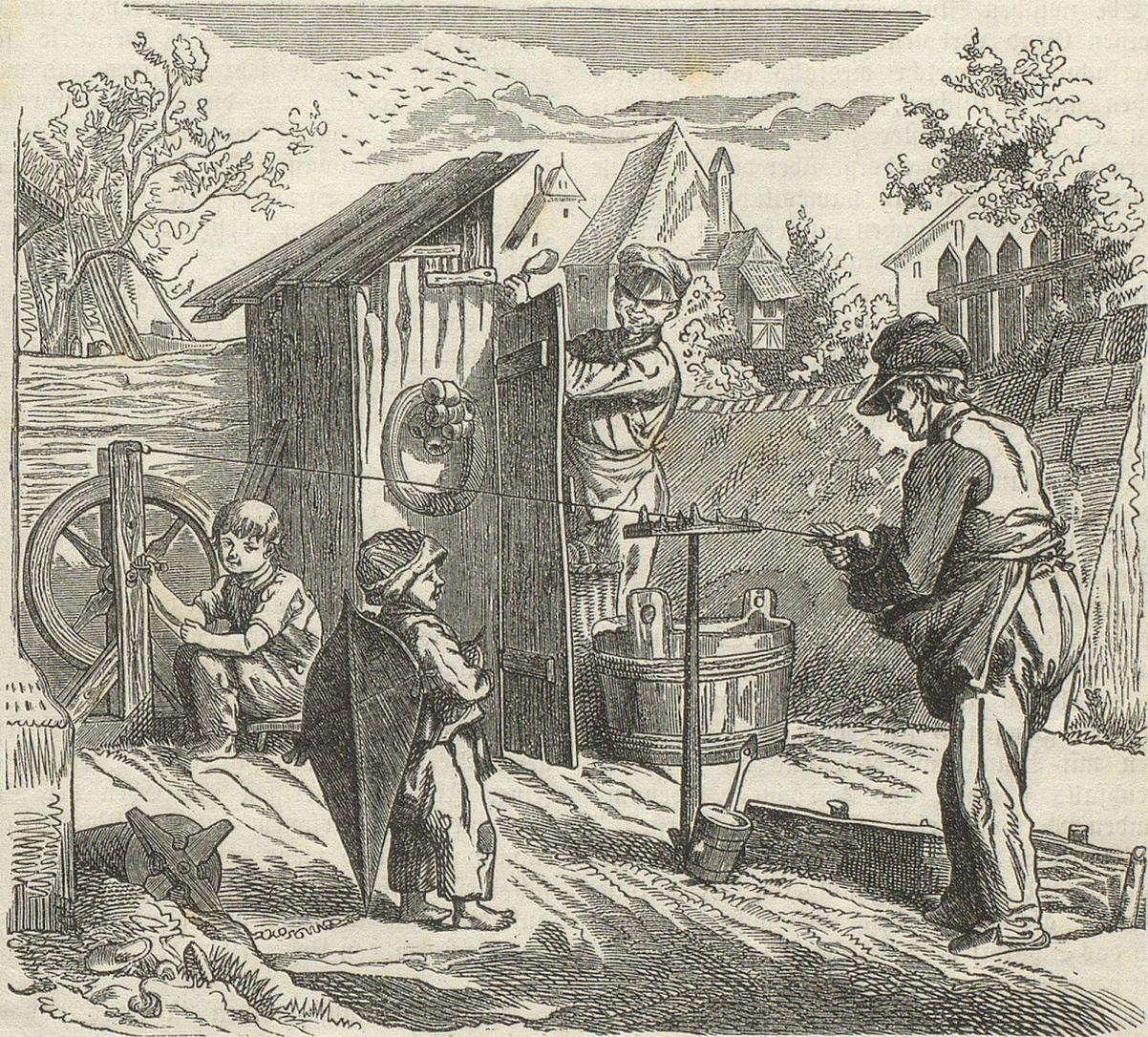
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Seiler.



Wenn Meister Seiler rückwärts geht,
Beweist, daß er sein Fach versteht.

Ein Anderer, der vorwärts will,
Kommt nicht auf diese Art zum Ziel.

Richtige Bemerkung.

Nachtwächter: Ach! Was machen Sie hier?
Betrunkener: Ach! Das seh'n Sie doch:
ich wälze mich im Schnee.
Nachtwächter: Da stehn Sie doch we-
nigstens auf.
Betrunkener: Wenn ich das könnte, hätte
ich wahrlich nicht auf Sie gewartet.

Die untrüglichen Bauernregeln.

Hornung hell und klar ist ein schöner Fe-
bruar.
Ist der März trüb und naß, füllt er dem
Bauern das Regensfaß.
Donner's im Mai, so ist der April vorbei.
Kräht der Hahn auf dem Mist, so ändert sich's
Wetter oder es bleibt wie's ist.